

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,



die Gründe für die Entstehung von Falten im Gesicht sind sehr unterschiedlich. Der natürliche Alterungsprozess der Haut, das mimische Muskelspiel, die individuellen Lebensgewohnheiten und die Umwelteinflüsse beeinflussen die Entstehung und die Bildung. Eine Methode gegen die Faltenbildung ist die Behandlung mit Botulinumtoxin A.

Botulinumtoxin A (Handelsnamen Botox®, Dysport®, Xeomin®) ist ein natürlich vorkommendes Bakterieneiweiß. Die Anwendung des Medikamentes BOTOX® gegen Falten ist inzwischen so weit verbreitet und durch Massenmedien bekannt gemacht worden, dass sich der Begriff „Botoxbehandlung“ unabhängig von der genauen Bezeichnung des verwendeten Medikamentes als Begriff für das Therapieverfahren durchgesetzt hat (ähnlich wie „Tempotaschentuch“ für Papiertaschentücher oder „Tesafilm“ für Klebestreifen).

Wird dieses Mittel in einen Muskel eingespritzt, so werden dort gezielt Nervenimpulse blockiert. Der Muskel kann dann nicht mehr wie gewohnt angespannt werden. Andere Nervenfunktionen (Tasten und Fühlen) werden nicht beeinflusst. Es wird seit mehreren Jahren zur Behandlung von Muskelverkrampfungen im Bereich der Augen und der Stirn (z. B. bei Lidkrampf) eingesetzt. Für diese Anwendungsbereiche wurde es vom zuständigen Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte zugelassen.

Die Einspritzung sehr geringer Mengen hemmt den entsprechenden Muskel im Gesicht. Der Entstehung bzw. Verstärkung der typischen Stirnfalten und Krähenfüsse wird vorgebeugt. Die volle Wirkung der Behandlung entfaltet sich ca. 3 bis 5 Tage nach der Einspritzung und hält ca. 3 bis 6 Monate an. Einen nachhaltigen Effekt - bis zu einem Jahr - wird durch Wiederholungsbehandlungen erzielt.

## **Wie wirkt Botulinumtoxin A?**

Die Einspritzung von Botulinumtoxin A bewirkt eine Hemmung der Übertragung von Nervenimpulsen. Diese lösen das Zusammenziehen der Muskeln aus und tragen somit zur Faltenbildung bei.

Je nach Dosierung kann eine starke oder leichte Hemmung dieser Übertragung bewirkt werden. Ziel der Behandlung ist es, Falten zu beseitigen und ein maskenhaftes Aussehen zu vermeiden.

## **Wie wird Botulinumtoxin A angewendet?**

Botulinumtoxin A wird mit einer kleinen Nadel in geringer Menge exakt in die entsprechenden Stellen im Gesicht injiziert. Die Stellen werden bei der persönlichen Beratung individuell festgelegt.

## **Ist die Behandlung schmerzhaft?**

Der Schmerz der Einspritzung ist mit einem Mückenstich vergleichbar.

## **Wie wird die Behandlung durchgeführt?**

Die Einspritzung wird ambulant durchgeführt.

## **Wie hoch ist der Behandlungserfolg und ist er sofort sichtbar?**

Die maximale Wirkung setzt nach einigen Tagen ein. Der Gesichtsausdruck wirkt entspannter, nicht maskenhaft und die Falten verschwinden.

## **Wofür eignet sich die Behandlung besonders gut?**

Sehr gut einsetzbar ist Botulinumtoxin A bei Krähenfüßen, Stirn- und Zornesfalten. Oft wird es auch zur Behandlung krankhafter Spasmen (unkontrollierte Bewegungen der Muskulatur) eingesetzt.

## **Wie lange hält die Wirkung von Botulinumtoxin A?**

Die Wirkung der Injektion hält ca. 3 bis 6 Monate. Wird die Injektion öfter durchgeführt, kann sich die Wirkungsdauer verlängern.

## Was muss nach der Behandlung beachtet werden?

Sie sollten den behandelten Bereich mind. 12 Stunden nicht massieren oder kratzen. Weiterhin müssen folgende Punkte beachtet werden:

- einige Stunden kein Make-up auftragen
- eine Woche lang intensive Sonneneinstrahlung (z. B. Solarium) vermeiden
- möglichst wenig Alkohol trinken
- keine Sauna
- Sport und körperliches Training ist erlaubt

## Welche Nebenwirkungen können auftreten?

Die Injektion ist allgemein gut verträglich. In seltenen Fällen können Nebenwirkungen auftreten. Diese sind immer vorübergehend.

Unmittelbar nach der Behandlung kann sich an der behandelten Stelle ein Bluterguss bilden. Dieser kann leicht durch entsprechendes Make-up abgedeckt werden und hat sich nach 2 bis 3 Tagen zurück gebildet.

Vorübergehend kann es zum Hängen der Braue oder des Oberlides kommen. Bei einer Behandlung von Krähenfüßen kann es zu vorübergehenden Sehstörungen (Doppelbildern) kommen.

Folgende Nebenwirkungen sind bekannt geworden:

- leichtes Unwohlsein
- Müdigkeit
- Gliederschmerzen
- Hautausschlag, Juckreiz
- Mund-, Schleimhaut- und Augentrockenheit
- Pigmentverschiebungen

Wir raten an, die Behandlung mit Botulinumtoxin nur durch speziell dafür ausgebildete Fachärzte durchführen zu lassen, da diese das entsprechende Fachwissen für eine risikoarme Behandlung besitzen. Dadurch verringert sich die Gefahr der Nebenwirkungen und sorgt so für den größtmöglichen Erfolg der Behandlung.

## Was kann ich zusätzlich zur Verbesserung des Ergebnisses tun?

Das Ergebnis der Faltenunterspritzung kann durch kosmetische Behandlung wie z. B. durch spezielle Hautpflege entsprechend unterstützt und gefördert werden. Wir können Ihnen mehrere Behandlungsmöglichkeiten anbieten, die das Ergebnis optimieren und die Wirkung entsprechend verstärken.

Genauere Details und Möglichkeiten erläutern wir Ihnen gerne in einem persönlichen Beratungsgespräch.

## Wie sind unsere spezialisierten Fachärzte qualifiziert und was zeichnet sie aus?



Alle angeschlossenen spezialisierten Fachärzte für Plastische und Ästhetische Chirurgie müssen unser Mindestanforderungsprofil erfüllen. Dieses wird regelmäßig überprüft. Dieses Profil enthält folgende Mindestvoraussetzungen:

### Ausbildung zum Facharzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie

Der Facharzt für Plastische Chirurgie bzw. Facharzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie ist ein anerkannter Facharzt. Zum Ausbildungsumfang gehört die ästhetische Chirurgie, die Rekonstruktive Chirurgie (=wiederherstellende Chirurgie z. B. nach Unfällen oder Tumoroperationen), die Verbrennungschirurgie und die Handchirurgie. Fachärzte für Plastische Chirurgie lernten innerhalb ihrer 6-jährigen Ausbildung, wie große oder schwierige Fehlbildungen bzw. Unfallschäden wiederhergestellt werden können (z. B. Hautschäden nach Verbrennungen beheben, Ohren aus Knorpelteilen nachbilden, Brustwiederaufbau nach Tumoroperationen, etc.).

**Der Titel "kosmetischer Chirurg, ästhetischer Chirurg oder Schönheitschirurg" ist ungeschützt. So mancher Gynäkologe, Dermatologe oder Allgemeinarzt wechselte sein Praxisschild aus und ersetzte es durch ein Schild mit dem Titel "ästhetische Chirurgie, ästhetische Medizin oder Schönheitschirurg".**

## ***Jahrelange Erfahrung in leitender Funktion***

Es ist wie in jedem Beruf – nur jahrelange Erfahrung sorgt für die notwendige Routine und Sicherheit. Daher achten wir darauf, dass jeder unserer angeschlossenen Fachärzte mindestens 6 Jahre in leitender Funktion (z. B. Oberarzt, Chefarzt, etc.) tätig war. Dies sorgt auch dafür, dass ein Arzt lernt, für eine Abteilung die Verantwortung zu übernehmen.

## ***Spezialisierung auf Teilbereiche der Ästhetischen Chirurgie***

Nicht jeder Arzt kann alle Behandlungen sehr gut. Daher muss eine Spezialisierung auf die Eingriffe nachgewiesen werden.

## ***Beratung vom Operateur***

Es geht um Sie! Daher muss der Operateur genau wissen, was Sie sich vorstellen. Dies wird in einem kostenfreien Beratungstermin mit dem ärztlich machbaren abgeglichen. Entsprechend kann Ihnen der Operateur auch genau sagen, welche Gefahren, Komplikationen bzw. Möglichkeiten bestehen, so dass Sie für sich überlegen können, ob der Eingriff für Sie in Frage kommt. Das Beratungsgespräch muss frühzeitig erfolgen, so dass Sie genügend Bedenkzeit haben und alle offenen Fragen vor der Behandlung klären können. Nur so ist in unseren Augen eine vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen Patient und Operateur möglich.

## ***Regelmäßige Weiterbildung des Operateurs und des Personals***

Nichts ist so stetig wie die Veränderung – daher müssen alle unsere Fachärzte für Plastische und Ästhetische Chirurgie eine regelmäßige Weiterbildung nachweisen. Und das nicht nur für sich – sondern auch für das Personal.

## ***Vollmitglied in der Deutschen Gesellschaft der Plastischen, Rekonstruktiven und Ästhetischen Chirurgen (DGPRÄC – ehemals Vereinigung der Deutschen Plastischen Chirurgen)***

Die Deutsche Gesellschaft der Plastischen, Rekonstruktiven und Ästhetischen Chirurgen, kurz DGPRÄC, ist offizieller Vertreter der deutschen Plastischen Chirurgie und vertritt die allgemeinen und berufspolitischen Interessen der Plastischen Chirurgie.

Zweck und Aufgabe der DGPRÄC ist die Entwicklung und Erhaltung der Plastischen Chirurgie in Deutschland als selbständige Monospezialität. Dazu gehört:

- Die Förderung der Plastischen Chirurgie in praktischer und wissenschaftlicher Hinsicht.
- Die Forschung und Entwicklung von Techniken, Methoden und Fähigkeiten.
- Sicherung und Entwicklung der Ausbildung zum Plastischen Chirurgen.
- Etablierung von Qualitätsstandards der Plastischen Chirurgie.
- Weiterbildung zum Facharzt der Plastischen Chirurgie, was die Qualifizierung der Mitglieder auf breiter Basis ermöglicht.
- Ärztliche Fortbildung von ausgebildeten Fachärzten, zur Sicherung der Qualität der DGPRÄC-Mitglieder.

Die DGPRÄC ist Mitglied im internationalen Dachverband der Plastischen Chirurgen, der International Confederation of Plastic, Reconstructive and Aesthetic Surgery IPRAS.

Im DGPRÄC gibt es unterschiedliche Mitgliedsarten. Jeder unsere Fachärzte für Plastische und Ästhetische Chirurgie muss Vollmitglied der DGPRÄC sein.

## ***Hochwertige und moderne OP-Ausstattung***

Alle unsere angeschlossenen Fachärzte für Plastische und Ästhetische Chirurgie müssen einen hochwertigen und modernen OP nachweisen. Dies sorgt für die notwendige Sicherheit, wenn während des Eingriffs eine Komplikation entstehen würde.

## ***Regelmäßige Kontrolle der Sicherheitsvorkehrungen***

Was nutzen Sicherheitsvorkehrungen, wenn Sie nicht funktionstüchtig sind? Daher müssen alle angeschlossenen Partner regelmäßig ihre Sicherheitsvorkehrungen überprüfen.

## ***Hohe Patientenzufriedenheit und Qualitätskontrolle***

In der Ästhetik geht es nicht nur um das operative Ergebnis – es geht in unseren Augen vielmehr darum, dass Sie sich in Ihrer Haut wohler fühlen. Daher ist für uns eine hohe Patientenzufriedenheit wichtig. Hierzu müssen bei jedem unserer Partner entsprechende Qualitätskontrollen nachgewiesen werden.

Dies ist nicht nur im operativen Bereich so – sondern es geht auch darum, wie z. B. der Operateur auch außerhalb der Sprechzeiten, z. B. für eventuelle Komplikationen erreichbar ist, wie schnell auf Anfragen reagiert wird, dass umfangreiche Nachkontrollen nach der Operation durchgeführt werden, dass umfangreiche Beratungsgespräche durchgeführt werden, etc.

## ***Haftpflichtversicherung auch für Ästhetische Eingriffe***

Jeder unserer spezialisierten Fachärzte muss uns eine Arzthaftpflichtversicherung nachweisen, die auch ästhetische Eingriffe beinhaltet.

## ***Kostentransparenz und Inklusiv-Angebote***

Oft sitzt der Teufel im Detail. Sie müssen vor der Operation genau wissen, was im Bereich Kosten auf Sie zukommt.

## ***Einhaltung gesetzlicher Vorgaben und Verwendung international anerkannter Methoden***

Jeder unserer Partner ist verpflichtet, gesetzliche Vorgaben einzuhalten und unzulässige Werbung zu unterlassen (z. B. Werbung ohne vorher-nachher-Bilder, unzulässige Werbeaussagen wie z. B. "Schlanker in 2 Stunden" etc.)

Weiterhin verpflichtet sich jeder Partner, nur international anerkannte Behandlungsmethoden zu verwenden, so dass Ihr Risiko möglichst minimiert wird.

# Faltenbehandlung mit Botulinumtoxin A – Botox - Botoxbehandlung



Informationshotline und kostenfreier Beratungstermin: 0800 – 678 45 65 (aus Deutschland) 0800 – 100 929 (aus Österreich, Schweiz)

All diese Punkte werden vor Beginn und während der Kooperation durch regelmäßige Kontrollen überprüft.

## Beratung und Hilfestellungen

Wir hoffen, dass wir Ihnen einige grundlegende Informationen zum Thema Faltenbehandlung mit Botulinumtoxin A geben konnten.

Individuelle Fragen können am einfachsten in einer persönlichen Beratung besprochen werden.

Wir laden Sie recht herzlich zu einem unverbindlichen Beratungsgespräch mit einem unserer spezialisierten Fachärzte für Plastische und Ästhetische Chirurgie ein.

Wir freuen uns darauf, Sie individuell zu beraten.

Ihr Team von Moderne Wellness



<http://www.moderne-wellness.de>

[info@moderne-wellness.de](mailto:info@moderne-wellness.de)

- |   |  |   |
|---|--|---|
| - Aachen<br>Tel.: 0241 - 465 700 20             | - Frankfurt<br>Tel.: 069 – 409 570 000               | - München - Grünwald<br>Tel.: 089 - 239 220 010 |
| - Bad Neuenahr<br>Tel.: 02641 – 377 001 0       | - Hamburg<br>Tel.: 040 - 181 000 010                 | - Münster<br>Tel: 0251 – 660 200 00             |
| - Baden-Baden<br>Tel.: 07221 - 925 002 0        | - Hannover<br>Tel.: 0511 - 605 000 00                | - Nürnberg<br>Tel: 0911 - 643 777 30            |
| - Berlin<br>Tel.: 030 - 430 560 010             | - Karlsruhe<br>Tel.: 0721 - 759 500 10               | - Osnabrück<br>Tel.: 0541 - 185 400 00          |
| - Birkenwerder<br>Tel.: 03303 – 818 000 0       | - Kassel<br>Tel.: 0561 - 598 800 00                  | - Prien am Chiemsee:<br>Tel.: 08051 – 988 800 0 |
| - Bonn<br>Tel.: 0228 - 767 900 00               | - Koblenz<br>Tel.: 0261 – 208 100 00                 | - Rosenheim:<br>Tel.: 08031 - 200 800 0         |
| - Bremen<br>Tel.: 0421 – 986 900 10             | - Köln<br>Tel.: 0221 – 994 800 20                    | - Starnberg<br>Tel.: 08151 - 966 000 0          |
| - Chemnitz<br>Tel.: 0371 - 256 400 20           | - Leipzig:<br>Tel.: 0341 – 352 300 20                | - Stuttgart<br>Tel.: 0711 – 943 700 00          |
| - Düsseldorf (Kö 12)<br>Tel.: 0211 - 859 600 10 | - Mannheim<br>Tel.: 0621 – 760 100 20                | - Wiesbaden<br>Tel.: 0611 - 170 900 00          |
| - Düsseldorf (Kö 66)<br>Tel.: 0211 - 769 400 00 | - München (Theatinerstr.)<br>Tel.: 089 - 122 270 000 | - Zürich<br>Tel.: 0800 – 100 929                |
| - Duisburg<br>Tel.: 0203 - 397 500 10           | - München (im Tal)<br>Tel.: 089 - 239 210 020        |   |

**kostenfreie Informations-Hotline und Beratungstermin bei spezialisierten Fachärzten für Plastische und Ästhetische Chirurgie:**

**0800 – 678 45 65 (aus Deutschland)**

**0800 – 100 292 (aus Österreich, Schweiz)**